



öffentlich

Betreff:
Flohmarkt für Potsdam

Einreicher: Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum: 19.10.2021

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
03.11.2021	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob und wie auf dem Areal des Alten Marktes ein öffentlicher Flohmarkt geschaffen werden kann. Privatpersonen sowie lokale Gewerbetreibende, Vereine und Initiativen sollen dort kostengünstig ausgewiesene Flächen mieten können, um gebrauchte Waren, Trödel oder kunstgewerbliche u.ä. Produkte zu verkaufen.

Es soll dabei auch geprüft werden, ob eine Realisierung (zunächst) durch eine konzeptionelle Ausweitung des kommunalen Geben-und-Nehmen-Marktes im Lustgarten erfolgen kann.

Der Flohmarkt soll, wenn er gut angenommen wird, ein Mal monatlich stattfinden. Der Stadtverordnetenversammlung ist bis zur Sitzung im März 2022 zu berichten.

gez. Dr. S. Zalfen, D. Keller S. Hüneke, Dr. G. Zöllner
Fraktionsvorsitzende SPD Fraktionsvorsitzende B90/Die Grünen

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Flohmärkte sind nachhaltig, lokal und sozial. Sie stärken nachhaltigen Konsum, schwächen die Wegwerfkultur und können Versandwege reduzieren. Sie sind beliebte Ausflugsziele, atmosphärische Begegnungsorte und bieten häufig günstige „Schnäppchen“ oder besondere Funde.

In Potsdam gibt es zwar einzelne Flohmärkte, diese richten sich jedoch wie der Kinderflohmarkt im Volkspark nur an eine bestimmte Zielgruppe oder finden, wie der Solimarkt im freiLAND, nur anlassbezogen und unregelmäßig statt.

Deshalb soll nun ein Flohmarkt entstehen, welcher zentral für alle Potsdamerinnen und Potsdamer gut erreichbar ist, ein breites Angebot bereithält und ohne viele Vorgaben ermöglicht, privat Sachen zu verkaufen.

Der von der Stadt bereits etablierte Geben-und-Nehmen-Markt erfüllt eine andere, wichtige Funktion, könnte aber als kommunales Angebot eine Brückenfunktion einnehmen, um einen möglichen Betreiber zu finden.

Der Alte Markt bietet sich aufgrund seiner zentralen Lage, aber auch Geschichte als Marktplatz, an. Als Zentrum der neu errichteten Mitte ist er derzeit vor allem Vorplatz, bietet aber selbst kaum Aufenthaltsanlass und -qualität. Der Flohmarkt kann ein Schritt sein, das Areal niedrigschwellig wiederzubeleben.